



HERZOGIN-RUNDWEG (CIRCUIT DE LA DUCHESSE) Saint-Molf



5,5 km 1 Std. 20 min

Von November bis Mai

Parkplatz von La Roche Blanche

Zugang

Rue de la Roche Blanche, St-Molf



Fremdenverkehrsamt Mesquer

Place de l'Orée du Bois - +33 (0)2 40 42 64 37
mesquer-quimiac@labaule-guerande.com



Saisonale Touristenempfang in St-Molf

1 rue des Epis - saint-molf@labaule-guerande.com



GABELLE UND WEISSES GOLD

Von der Antike bis zur Industrialisierung seiner Produktion war Salz ein kostbares Gut. Es diente zum Kochen, aber vor allem auch zum Konservieren von Lebensmitteln wie Fisch, Fleisch oder auch Butter (daher die berühmte gesalzene Butter!).

Dieser Wert führte zunächst zur Entstehung des Wortes "salaire" (Lohn), abgeleitet vom Lateinischen salarium, das der Salzration entsprach, die römischen Soldaten als Sold ausgezahlt wurde.

Dies führte dann zur Einführung der Steuer "Gabelle".

Zunächst eine direkte Steuer auf landwirtschaftliche oder handwerkliche Produkte, wurde sie schließlich nur für Salz verwendet und 1342 von Philipp VI. in eine dauerhafte Steuer umgewandelt. Der Salzpreis sowie die Ration pro Kopf wurden daraufhin jedes Jahr neu festgelegt. Für die Steuererhebung und -kontrolle waren die "Gabelous" zuständig.

Die Bretagne war während der Herzogszeit von der Gabelle befreit und behielt dieses Privileg auch bei, als sie 1532 an Frankreich angeschlossen wurde, was die Salzwirtschaft der Region de facto begünstigte.

Diese unpopuläre Steuer wurde 1790 abgeschafft, 1806 von Napoleon wieder eingeführt und erst 1945 endgültig abgeschafft!

Ihren Namen verdankt der Rundweg der Herzogin Johanna von Frankreich, Tochter von König Karl VI. und Ehefrau des Herzogs der Bretagne, Johann V. Sie besaß nämlich zwei Salinen in den Sümpfen von Le Mès. Machen Sie sich neben dem weißen Gold auch auf die Suche nach den Schätzen, die diese Strecke säumen: Kalvarienberge, Brunnen oder Brotbacköfen sind hier und da in der Umgebung von Saint-Molf zu sehen und zeugen vom Landleben von anno dazumal.



Verlassen Sie den Parkplatz der Roche Blanche und biegen Sie links in die gleichnamige Straße ein. An der Straßeneinmündung zur Rue de l'Océan biegen Sie rechts ab, dann die zweite Straße links (Rue de Kernoza). Sie kommen an der Kirche an. Sie können sie links umrunden oder geradeaus am Tor vorbeigehen und an der Ecke des Platzes rechts in die Rue du Mès einbiegen.

1

Am Ende der Rue du Mès kommen Sie zur Rue de l'Océan: Überqueren Sie sie am Zebrastreifen und biegen Sie links ab. 50 Meter weiter biegen Sie rechts ab, um auf die Route de Mesquer zu gelangen. Biegen Sie am Kreisverkehr nach rechts in die Rue de la Fontaine Saint-Venant ab und folgen Sie dieser bis Sie zur Rue du Boscot.

2

Biegen Sie dort rechts ab und folgen Sie der Rue du Boscot auf mehr als 1 km. Biegen Sie dann rechts ab in die Route de Kestravouille, um das Dorf Boulay zu erreichen.

3

Am Ortseingang nehmen Sie die Straße zu Ihrer Linken. Durchqueren Sie das Dorf über die Rue du Calvaire. An der Kreuzung biegen Sie rechts in die Rue des Gabelous ab und folgen dieser auf 800 Metern.

4

Im Weiler Kergadoué nehmen Sie den kleinen Weg auf der rechten Seite. An dessen Ende nehmen Sie die Straße nach rechts und biegen dann links in die Rue de la Roche Blanche ab.



SEHENSWERTES UNTERWEGS ...

- die Salzärten von Le Mès
- die Reetdachhäuser im Dorf Boulay
- das vernakuläre Erbe (siehe Karte 11)





Saint-Molf

13



5,5 km



1 Std. 20 min

